

Kapellstrasse 1
5610 Wohlen AG 1
Telefon 056 • 619 91 11
Fax 056 • 619 91 80
Internet www.wohlen.ch

Einwohnerrat

5610 Wohlen

Wohlen, 7. November 2005

Bericht und Antrag 10142

Wohler Chinderhuus / Anpassung der Tarifordnung

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 12. September 2003 hat der Einwohnerrat einer Tarifierhöhung für das Chinderhuus zugestimmt. Diese trat am 1. Januar 2004 in Kraft.

Die Rechnung 2003 schloss mit einem Nettoaufwandüberschuss von CHF 272'979 ab. Die Betriebskommission diskutierte im Frühling des Jahres 2004 Massnahmen zur Senkung dieses Defizits. Sie kam dabei unter anderem zu folgenden Schlüssen:

- Es müssen kostengünstigere Räume gemietet werden, zumal der Mietvertrag bei der Integra befristet ist und die Integra signalisiert hat, dass sie selber ein Bedürfnis an den Räumen des Chinderhuuses habe.
- Die Tarifstruktur ist anzupassen.

Die Schaffung einer privatrechtlichen Trägerschaft für das Chinderhuus wurde vorläufig verworfen. Die Betriebskommission will zunächst die Finanzlage des Chinderhuuses verbessern.

Nicht zuletzt wegen der im Jahre 2004 wirksam werdenden Tarifierhöhungen konnten die Nettoaufwendungen für das Chinderhuus auf CHF 238'700 gesenkt werden. Die Betriebskommission beschloss daher, eine Tarifierhöhung erst wieder auf den Zeitpunkt des Umzuges in das reformierte Pfarrhaus zu beantragen

2. Raumsituation

Mit der reformierten Kirchgemeinde konnte per 1. Dezember 2005 ein Mietvertrag für das Pfarrhaus abgeschlossen werden. Der Gemeinderat ist bestrebt, das Mietverhältnis mit der Integra vorzeitig auf den 31. März 2006 aufzulösen. Der Einzug ins Pfarrhaus ist auf anfangs Februar 2006 geplant. Die Überlappung der beiden Mietverhältnisse lässt sich in Kauf nehmen, da schliesslich der Umzug zu spürbaren Kostenreduktionen führen wird.

3. Neue Tarifstruktur

Die bisherige Tarifstruktur war kompliziert und trug den effektiven Tageskosten für die Betreuung eines Kindes zu wenig Rechnung. Die Betriebskommission geht von Kosten von rund CHF 90 pro Tag aus. Diese Kosten werden aber beim bisherigen Tarifsysteem nicht einmal mit den Höchstansätzen gedeckt.

Die neu vorgesehene Tarifstruktur sieht Vereinfachungen vor. Sie zeichnet sich zudem durch folgende Merkmale aus:

- Für Einkommen über CHF 100'000 ist der Tarif kostendeckend. Diese Forderung wurde im Einwohnerrat wiederholt gestellt.
- Der Tarif für Auswärtige liegt über dem Maximalansatz für die Einwohner von Wohlen.
- Auch nach der vorgesehenen Tarifierhöhung wird der Minimalansatz weniger als die Hälfte der effektiven Kosten decken. Die Gemeinde und damit die Steuerzahler erbringen somit immer noch ein erhebliches soziales Engagement. Sollte es jemandem nicht möglich sein, den Minimalbeitrag zu leisten, müsste die Differenz über die Sozialhilfe finanziert werden.

Zusätzlich werden in den „Ergänzenden Bestimmungen“ Präzisierungen bezüglich der Pauschalisierung und der Festlegung der Einkommen von Selbstständigerwerbenden vorgenommen.

Die Betriebskommission geht davon aus, dass mit der neuen Tarifgestaltung gesamthaft zumindest die Hälfte der entstehenden Kosten durch Elternbeiträge gedeckt werden.

Die Tarifierhöhung soll auf den 1. April 2006 in Kraft gesetzt werden, damit sich die Eltern rechtzeitig darauf einstellen können.

4. Zusätzliche Lehrstelle

Dank der Erfüllung der entsprechenden Kriterien und schliesslich des Beitritts zum Schweizerischen Krippenverband war das Chinderhuus in der Lage, eine Lehrfrau "Kleinkindererzieherin" auszubilden, welche nun im zweiten Lehrjahr ist. In der Zwischenzeit wurde eine neue kantonale Ausbildung "Fachperson Betreuung Fachrichtung Kinderbetreuung" geschaffen. Die Betriebsleitung ist bereit, ab Sommer 2006 dafür eine Lehrstelle zu schaffen. Der Ansturm auf solche Leh-

ren ist sehr gross. Bereits jetzt, also bevor überhaupt feststeht, ob eine solche Lehrstelle geschaffen wird, haben sich über 50 Interessentinnen gemeldet. Der Bedarf ist also ausgewiesen.

5. Empfehlung

Mit der vorgeschlagenen Tarifrevision wird die Ertragslage des Chinderhuuses Wohlen verbessert. Neben der Reduktion der Raumkosten wird damit ein weiterer Schritt zur Reduktion des Defizits getan. Dem Verursacherprinzip wird vermehrt nachgelebt. Gleichzeitig wird eine vernünftige soziale Komponente beibehalten. Zusätzlich wird dem auch im Einwohnerrat geäusserten Wunsch für eine zusätzliche Lehrstelle Rechnung getragen. Wir bitten Sie, unserem Antrag zuzustimmen.

Antrag

1.

Die neue Tarifordnung des Chinderhuuses Wohlen (Anhang XII zum Gebührenreglement der Gemeinde Wohlen vom 28. August 1995) sei zu genehmigen und auf den 1. April 2006 in Kraft zu setzen.

2.

Es sei eine zusätzliche Lehrstelle "Fachperson Betreuung Fachrichtung Kinderbetreuung" zu schaffen.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Wohlen

Walter Dubler, Gemeindeammann

Peter Hartmann, Gemeindeschreiber

Beilage

- Neue Tarifordnung Chinderhuus
- Bisherige Tarifordnung Chinderhuus

Geht an

- Einwohnerrat
- Gemeinderat
- Presse
- Finanzverwaltung
- Betriebskommission Chinderhuus